

E-Book zur Blogparade

Ohne welche drei WP-Plugins könnt ihr nicht mehr leben?

Das E-Book zur Blogparade

www.modius-techblog.de ist ein Blog in dem es um Themen Rund um IT-Strukturen geht. Inhalte zu Linux, Windows und Mac sowie Serverinstallation, Sicherheit und Social Media könnt ihr hier finden.

Auf diesem Blog fand eine Blogparade zu dem Thema „Ohne welche drei WP-Plugins könnt ihr nicht mehr leben“ statt.

An der Blogparade haben insgesamt 9 Autoren teilgenommen, deren Beiträge nun in diesem E-Book enthalten sind.

Nicol von Way4view.de

Auf welche 3 WP-Plugins ich nicht mehr verzichten kann...

Das ist das Thema einer Blog-Parade, die gerade vom Betreiber der Seite modius-techblog.de durchgeführt wird.

Ohne welche 3 WP-Plugins kann ich also nicht mehr leben? Hm... Um diese Frage zu beantworten, habe ich in erster Linie nicht hier auf Way4View nachgeschaut, sondern auf meiner News-Seite [Beyond the Show](#).

Der Grund hierfür? Way4View ist ein ganz einfacher, simpler und schlicht aufgebauter Blog mit reichlich wenig Plugins.

Bei Beyond the Show stoße ich manchmal schon an die Grenzen dessen, was Plugin-technisch möglich ist und wünsche mir so manches Mal eine andere Software als WordPress... Wobei ich aktuell noch gut zu Rande komme.

Hier also mal meine drei Favoriten – ohne spezifische Reihenfolge:

1. Ultimate TinyMCE

...benutze ich auf Way4View und Beyond the Show. Doch was versteckt sich dahinter? Ultimate TinyMCE ist ein Plugin, das es erlaubt, den Text-Editor auszubauen und somit umfangreicher zu gestalten. Es fügt Möglichkeiten hinzu, die ohne Editor nur mit HTML und CSS möglich wären und seien wir mal ehrlich – wer, der gerade einen Blog-Eintrag schreibt, hat jedes Mal Lust darauf, erstmal seitenweise Code einzufügen, damit der Eintrag auch so aussieht, wie er soll?

Ultimate TinyMCE kommt noch mit einer weiteren tollen Sache: In den Einstellungen des Plugins kann man wählen, welche Buttons einem in welcher Reihe des Editors angezeigt werden sollen. So kann man sich sein Editor-Menü so zusammenstellen, wie es einem beliebt und wie man es selbst am besten handhaben kann!

2. Yet Another Related Posts Plugin

Seltsamer Name. Cooles Tool. Auf dieses Plugin möchte ich vor allem bei Beyond the Show nicht

mehr verzichten und sobald Way4View etwas gewachsen ist, werdet ihr es auch hier finden.

Yet Another Related Posts Plugin – kurz YARPP – zeigt dem Leser unter dem aktuellen gelesenen Post weitere Posts an, die mit dem Thema in Verbindung stehen und ihn ebenso interessieren könnten.

Ein Plugin, das eure Leser an eure Seite fesselt!

3. Easy Contact Forms

...auch ein Plugin, das ich nicht missen wollen würde und das ihr sowohl auf Beyond the Show wie auch hier auf Way4View findet.

Easy Contact Forms ist so umfangreich, dass man hierfür eigentlich ein Studium bräuchte. Aber die Grundzüge des Plugins sind schnell verstanden und somit lassen sich damit auf einfache Weise leicht verständliche und dennoch flexible und ausführliche Kontaktformulare zusammenfügen. Ganz nach den Bedürfnissen des Webmasters.

Radio Check Box, Drop-Down-Menu, Pflichtfelder... Alles da, was man braucht und auf die schnelle mal braucht!

3 begehrenswerte WordPress-Plugins meinerseits

So lautet eine **aktuelle Blogparade**, an der ich gerne teilnehme. Die Blogparade läuft noch bis zum 21. Juli, sodass viele Blogger noch Zeit haben, darauf zu reagieren. Der Blogparaden-Initiator ist das Blog **Modius-techblog.de**. In dieser Parade geht es um drei WordPress-Plugins, ohne die man nicht leben könnte. Dabei fallen mir bereits einige ein und diese heissen so was wie:

- All in One SEO
- wpTouch
- Gurken Subscribe to Comments



All in One SEO ist das SEO-Wordpress-Plugin schlechthin und ermöglicht das Generieren von Metatags und Metabeschreibungen. Ohne dieses Plugin wäre da für die Suchmaschinenoptimierung des Blogs einfach zu wenig getan. Ich setze dieses Plugin bereits seit einigen Jahren erfolgreich ein und kann nur Gutes berichten. Meine Metatags und Meta-Beschreibungen trage ich immer manuell in die dafür vorgesehenen Felder ein, um so auf Nummer sicher zu gehen und dafür zu sorgen, dass die Metas auf den Artikel zugeschnitten sind.

Mit wpTouch sorgt man dafür, dass das eigene Blog mobil aufgerufen werden kann. Dabei werden Smartphones und Tablets unterstützt. wpTouch ist bei mir ebenfalls seit Anbeginn meines Bloggens im Einsatz und darauf möchte ich nicht verzichten. Die mobilen Zugriffe meines Blogs fallen zwar gering aus, aber die sind vorhanden, sodass es sich lohnt, in diesem Bereich etwas zu optimieren.

Mit dem PluginGurken subscribe to Comments garantiert man im Blog, dass die Kommentare abonniert werden können. Es ist für ein Blog sehr wichtig, dass das gewährleistet ist. Ich sehe hin und wieder Blogs, wo das nicht gegeben ist und dabei kann man keine fortlaufende Diskussion in den Kommentaren führen. Dieses Plugin setze ich ebenfalls schon seit ein paar Jahren ein und Sorge dafür, dass das Kommentieren dann eher Spass macht und Kommentare verfolgt werden können.

Fazit: All diese Plugins gehören in ein Blog und sind von meiner Warte her unverzichtbar.

Bisher gab es lediglich eine Teilnahme von Nicole seitens **Way4view.de**.

- Wie ist es bei euch?
- Könnt ihr auch solche drei Plugins nennen, ohne die ihr nicht auskommt?

Tobias von offtopic.schmersow-it.com

Drei WordPress Plugins kurz vorgestellt

Im Zuge der Blogparade von [Modius-Techblog](#) möchte ich drei sehr wichtige und auf allen unseren WordPress Installationen vorhandenen Plugins hinweisen.

Betriebswirtschaftliche Auswertung des Blogs

Die [WassUp Real Time Analytics](#) bieten eine tolle Übersicht über alle Besucher, Referer, IP Adressen, Suchmaschinen, u.v.m.. Zusammen mit unserer Asterisk PBX und Click2Call Lösungen wie Skype Connect, kann ich dann bei Kunden recht genau einkreisen wie er zu uns gestoßen ist.

Spamfrei durch den Tag

Belästigenden Spam reduziert [Antispam Bee](#) ganz gewaltig. Ob Zulassen der Kommentare nur in Landessprache oder das Nutzen von Blacklists, mit diesem Plugin ist Ruhe, ohne das Kommentare verloren gehen.

Etwas nach unten sehen, bitte ...

... den dort sieht man die **2-Click Social Media Buttons**, mit denen der Datenschutz gewährt bleibt, dennoch ein Verteilen der Artikel über Social Media möglich ist.

Das waren jetzt nur drei, es gibt natürlich, insb. in Hinsicht auf Performance und Sicherheit noch viele weitere tolle Lösungen. Eines möchte ich noch erwähnen, das ich eigentlich immer nutze: eine lokale Apache Webserver Installation und Notepad++. Daraus wird dann ein Ticket System, ein Billing System, ein Branchenverzeichnis, ein Qualitätsmanagementsystem und alles was das Herz begehrt.

Niklas von blog.niklaskoehler.de

Blogparade: Ohne welche drei WP-Plugins könnt ihr nicht mehr leben?

Neulich bin ich über eine interessante Blogparade von [Modius – Techblog](#) gestolpert. In ihr möchte der Autor [Christian Piazza](#) wissen, welche unsere drei wichtigsten WordPress Plugins sind und warum kein Blogger auf diese verzichten sollte.

Ich musste dazu erst einmal lange überlegen und habe nun folgende Auswahl getroffen. Vielleicht seht Ihr eines Eurer eigenen Plugins in der Liste.

Platz 3: Seemore

Kleines, aber von mir in jeden Projekten verwendetes Plugin: [Seemore](#).

Es entfernt den "#more"-Hash in den Weiterlesen-Links und sorgt somit dafür, dass wenn man auf einen Artikellink klickt, am Anfang der Seite anfängt. Ich finde es störend, wenn man mitten im Artikel landet.

Platz 2: Antispam Bee

Leider sind Webseiten mit Formularen ein gefundenes Fressen für Spambots. Wenn es sich dann noch um ein bekanntes Blog-System handelt, kann es schnell passieren, dass man dieser Bots zum Opfer fällt. Doch hier kommt [Antispam Bee](#) ins Spiel. Es fängt meiner Meinung nach eine Menge Spam ab und kann auch sehr gut zwischen menschlich und maschinell erzeugten Beiträgen unterscheiden.

Platz 1: WP Super Cache

Ein langsamer Blog? Das darf nicht sein! Zum Glück gibt es [WP Super Cache](#). Mit diesem Plugin wird die Seite in einen Cache gespeichert und verringert somit die Ladezeiten.

Christian von modius-techblog.de

Ohne welche drei Plugins kann ich nicht mehr leben

Wie ja einige bereits mitbekommen haben, läuft auf meinem Blog gerade eine Blogparade zu dem Thema "Ohne welche drei WP-Plugins könnt ihr nicht mehr leben". Nun will ich selber mal meine drei Favoriten vorstellen =)

After The Deadline

Bei After The Deadline handelt es sich um ein Plugin für die Rechtschreibprüfung. Das hat schon einige Rechtschreibfehler (aber nicht alle =) in meinen Texten gefunden. Für jeden der schneller schreibt als er denkt und gerne mal Buchstaben verdreht genau das richtige.

Snitch

Snitch ist ein Netzwerk Monitor. Hier bekomme ich alle ausgehenden Verbindungen gelistet. Das ist sehr praktisch um herauszufinden, welche Plugins im Hintergrund Daten an andere Server schicken. Das kann eine Anfrage nach einem Update sein aber auch das versenden von kritischen Daten wie zum Beispiel IP Adresse eurer Besucher. Es schadet nicht dort immer mal wieder einen Blick rein zu werfen. Ich kann nur jedem empfehlen diese Plugin zu verwenden.

Crayon Syntax Highlighter

Zu guter letzt kommt Crayon Syntax Highlighter. Das ist ein echt geile Plugin für alle, die auf ihrem Blog Quellcode in irgend einer weise einbinden wollen. Es unterstützt so ziemlich jede Programmiersprache die man braucht (selbst Scheme habe ich darin gefunden und gleich verwendet). Weiterhin ist es ziemlich umfangreich und trotzdem einfach zu bedienen.

Henry von schmid.pw

Drei WP-Plugins

In diesem Artikel beschreibe ich die **WP-Plugins**, welche für den Betrieb eines Blogs auf **WordPress Basis** absolut notwendig sind. Natürlich gibt es noch wesentlich mehr **WordPress Plugins**, die notwendig sind oder auch andere Plugins, die die gleiche Funktionalität haben, wie meine drei **WP-Plugins**. Dies ist das Schöne an **WordPress**. Die unglaubliche Vielfalt, womit man dieses **CMS** erweitern kann.

Diesen Artikel schreibe ich im Rahmen der **Blogparade**

[“Ohne welche drei WP-Plugins könnt ihr nicht mehr leben?”](#)

vom **Modius Techblog**.

Nun, die Frage: *“Ohne welche drei WP-Plugins könnt ihr nicht mehr leben?”* ist natürlich etwas hoch gestochen und die Auswahl aus meiner **Plugin** Sammlung ziemlich schwierig, aber was solls, ich beschreibe einfach mal drei wichtige **Plugins**.

Antispam Bee

Antispam Bee hilft einem **Webmaster** bei der Spam Bekämpfung. Gleich ob es Spam in den Kommentaren ist oder Trackback Spam. Dieses Plugin läuft bei mir sehr zuverlässig. Durch das **Antispam Bee** ist es für automatisierten Spam so gut wie unmöglich, auf dem Blog zu erscheinen. **Antispam Bee** hat ein geniales Konzept. Auf der Artikelseite wird das Kommentarfeld ausgetauscht. Zudem hat Antispam Bee Filter, um eine Sperrung der Kommentare auf sprachlicher oder regionaler Ebene umzusetzen. Das **Plugin Antispam Bee** braucht weder JavaScript noch Cookies. Bei Ping- und Trackbacks werden IP Teile mit den Server Adressen abgeglichen. Stimmen diese nicht überein, dann entscheidet **Antispam Bee**, dass es sich um Ping- oder Trackback Spam handelt.

<input type="checkbox"/> Antispam Bee Deaktivieren Bearbeiten Einstellungen	Simple, äußerst effektives Plugin zur Bekämpfung von Spam-Kommentaren. Datenschutzkonform, funktionsreich und unkompliziert. Version 2.5.7 Von Sergej Müller Besuch die Plugin-Seite Flattr PayPal
---	--

Die Funktionen von **Antispam Bee** sind unter anderem:

- ... speichert keine IP-Adressen.
- ... schließt Kommentare aus gewünschten Ländern aus.
- ... lernt dazu und nimmt bereits markierten Spam als Quelle.
- ... beschränkt auf Wunsch die Sprache des Kommentars.
- ... zieht die öffentliche Spammer-Datenbank heran.
- ... kann bereits genehmigten Kommentatoren vertrauen.
- ... verfügt über zahlreiche, administrierbare Schutzmethoden.
- ... besteht aus wenig Code und verbraucht kaum Ressourcen.
- ... kommt ohne Captcha- und Mathe-Aufgaben aus.
- ... verwendet kein JavaScript, keine Cookies, keine Timeouts.
- ... nimmt die notwendige Anpassung am Theme selbstständig vor.
- ... schützt vor Spam in Kommentaren, Track- und Pingbacks.
- ... zeigt den Spamaufkommen als Statistik auf dem Dashboard an.
- ... speichert keine Daten auf externen Servern ab.
- ... bedarf keiner permanenten Administration.
- ... markiert verdächtige Beiträge als Spam. Oder löscht sie.
- ... entfernt bei Bedarf den alten Spam nach X Tagen.
- ... löscht nur Kommentarspam. Oder nur Spam via Trackbacks.
- ... ist in der Lage, Spam je nach Spamgrund zu löschen.
- ... benachrichtigt bei (Spam-)Neuzugängen per E-Mail.
- ... ist auf keine weiteren (Antispam-)Plugins angewiesen.
- ... ist an dieser Stelle vollständig dokumentiert.
- ... versteht IPv4 und IPv6.



[Zur Webseite von Antispam Bee geht es hier.](#)

Limit Login Attempts

Das **WordPress Plugin Limit Login Attempts** erschwert einen Einbruch auf dem **WordPress Blog**. Die Einstellungen dieses Plugins erklären sich selbst. Nach der Aktivierung des Plugins und x Fehlversuchen kann der versuchte Eindringling sich für eine definierte Zeitspanne nicht mehr auf dem Blog einloggen. Alternativ müsste er sich eine neue IP Adresse holen.

Limit Login Attempts Limit rate of login attempts, including by way of cookies, for each IP.
Deaktivieren | Bearbeiten Version 1.7.1 | Von Johan Eenfeldt | Besuch die Plugin-Seite

Folgende Parameter kann man beim **Limit Login Attempts Plugin** einstellen:

Anzahl der erlaubten Anmeldeversuche.

Anzahl der Minuten Sperrung nach Überschreiten der zulässigen Anmeldeversuche.

Anzahl der Sperrungen erhöhen die insgesamte Sperrzeit um x Stunden.

Anzahl der Stunden bis fehlgeschlagene Anmeldeversuche zurückgesetzt werden.

Limit Login Attempts Einstellungen

Statistik

Bisher vorgenommene Sperrungen 82 Sperrungen seit letztem Zurücksetzen

Einstellungen

Sperrung erlaubte Anmeldeversuche
 Minuten Sperrung nach Überschreiten der zulässigen Anmeldeversuche
 Sperrungen erhöhen die insgesamte Sperrzeit um Stunden
 Stunden bis fehlgeschlagene Anmeldeversuche zurückgesetzt werden

Verbindungsweg zu dieser Webseite Der Zugriff auf diese Webseite erfolgt auf direktem Weg (von Ihrer IP: 79.223.37.209)
 Direkte Verbindung Über einen Reverse Proxy Server

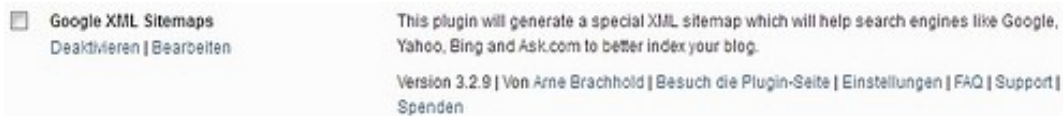
Anmeldungen via Cookies berücksichtigen Ja Nein

Benachrichtigung im Falle einer Sperrung IP protokollieren
 Email an den Administrator nach Sperrungen

[Zur Webseite vom Plugin Limit Login Attempts geht es hier.](#)

Google XML Sitemaps

Eine **XML Sitemap** ist eine Liste von sämtlichen Artikeln und Unterseiten einer Domain. Durch eine **XML Sitemap** wird den Suchmaschinen die Arbeit beim Indexieren der Webseite erleichtert. Zwar crawlen die Suchmaschinen die Webseiten sowieso, allerdings wird ihnen durch eine **XML Sitemap** geholfen. Diese versucht sicherzustellen, dass die Suchmaschinen auch wirklich alle Seiten finden.



Mit dem **Plugin Google XML Sitemaps** hat man eine Vielzahl von Möglichkeiten, Einstellungen bei der Generierung der **XML Sitemap** vorzunehmen. Diese Einstellungen sind selbsterklärend und helfen, die Webseite schnell und richtig in den Index einer Suchmaschine zu bringen.

XML Sitemap Generator für WordPress 3.2.9

Ergebnisse der letzten Sitemap Generierung, gestartet am 9. July 2013 12:27.

Deine [Sitemap](#) wurde zuletzt am 9. July 2013 12:27 erstellt.

Deine Sitemap ([gezippt](#)) wurde zuletzt am 9. July 2013 12:27 erstellt.

Google wurde **erfolgreich** über die Änderungen **benachrichtigt**.

Bing wurde **erfolgreich** über die Änderungen **benachrichtigt**.

Die Sitemap-Generierung dauerte **0.34 Sekunden** und verwendete 45 MB Speicher.

Falls Du etwas am Server oder am Blog geändert hast, solltest Du die Sitemap von Hand [neu erstellen](#).

Falls es beim Generieren der Sitemap Probleme gibt, kannst Du die [Debug Funktion](#) verwenden um mehr über die auftretenden Fehler zu erfahren.

There is a new beta version of this plugin available which supports the new multi-site feature of WordPress as well as many other new functions! [More information and download](#)

[Hier geht es zur Plugin Seite zu Google XML Sitemaps.](#)

Meine drei wichtigsten SEO WP-Plugins

Meine drei wichtigsten SEO WP-Plugins sind SEO Live Keyword Monitor, Broken Link Checker und WP Super Cache. Warum diese besonders wichtig sind – hier

Der Modius Techblog hat diesen Monat zu einer interessanten Blogparade zum Thema – [„Ohne welche drei WP Plugins könnt ihr nicht mehr leben?“](#) aufgerufen. Ich möchte gern etwas zum Thema beitragen, da ich wahrscheinlich, wie viele Blogger, zahlreiche Erfahrungen mit WP-Plugins gemacht habe.

Grundsätzlich bin ich ein Gegner von allen WP-Plugins, die die Performance der Website herabsetzen. Hierzu zählen vorallem Social Media WP-Plugins, Umfragen WP-Plugins oder WP-Plugins die Java oder Flash Code enthalten. Die meisten WP-Plugins lassen sich durch externe Lösungen oder selbst programmieren recht schnell ersetzen. Bevor ich ein WP-Plugin dauerhaft einsetze, checke ich mit kostenlosen [SEO Tools](#), ob das WP-Plugin die Performance der Website negativ beeinflusst. Allerdings halte ich SEO WP-Plugins für absolut notwendig. Sie helfen dabei, die Seite besser in Suchmaschinen zu platzieren, was nicht ganz unwichtig ist, da hier meist der Löwenanteil der Besucher generiert wird.

SEO Live Keyword Monitor

Das WP-Plugin SEO Live Keyword Monitor ist für mich beim Texten absolut unerlässlich. Das Plugin misst die Keyword Density eines Schlagwortes im WordPress Text. Für eine gute One-Page SEO ist eine Keyword Density von etwa 2 bis 5 Prozent notwendig. Ich habe die besten Erfahrungen mit einer Keyword Density von 3 bis 4 gemacht. Unter 2 brauchst du nach meiner Erfahrung gar keinen Artikel herausgeben. Der wird dann zumindest von Suchmaschinen nicht wirklich gefunden.

Die Anwendung dieses SEO WP-Plugins ist sehr simpel. Man gibt die gewünschten Schlagwörter auf die man den Text optimieren möchte – rechts im WP Menü unter Schlagworte ein. Bei jedem „Aktualisieren“ wird nun die Keyword Density im Text gemessen. So kann man effektiv schreiben und weiß immer ob man den grünen Bereich verlässt. Im diesem Artikel möchte ich beispielsweise auf das Keyword „WP-Plugins“ optimieren. Wie du sehen kannst liegt die Keyword Density in der Grafik zwischen 3 und 4, was ziemlich optimal ist. Das WP-Plugin ist einfach und setzt die



Performance der eigenen Website nicht herab. Aus diesem Grund kann ich es mit gutem Gewissen weiterempfehlen.

Broken Link Checker

Eines meiner wichtigsten SEO WP-Plugins ist Broken Link Checker. Niemand hat die Zeit und die Lust zu überprüfen, ob die gesetzten Links in den einzelnen Artikeln noch korrekt sind. Hier hilft das WP-Plugin Broken Link Checker – einmal installiert zeigt es die fehlerhaften Links und den jeweiligen Artikel an. Eine fehlerfreie Linksstruktur ist ein wichtiges Kriterium, um in Suchmaschinen gut platziert zu sein. Darüber hinaus machen intakte Links auch auf die Leser einen guten professionellen Eindruck.

Die Anwendung des SEO WP-Plugins Broken Link Checker ist sehr einfach. Nach der Installation werden unter dem Menüpunkt -> Werkzeuge-> Fehlerhafte Links (siehe Bild), die fehlerhaften Links angezeigt. Das Plugin zeigt sowohl den fehlerhaften Link als auch die Quelle an, sodass sich die Links effektiv kontrollieren lassen. Ich checke meine fehlerhaften Links etwa einmal die Woche und nehme mir dann die Zeit alles zu optimieren. Außerdem finde ich noch gut, dass man sich bei Broken Link Checker eine kurze Info über die neuesten fehlerhaften Links per E-Mail zusenden lassen kann. So kann man bei wichtigen Links schnellstmöglich reagieren. Auch diesen SEO WP-Plugin ist enorm hilfreich und setzt die Performance kaum herab.

URL	Status
<input type="checkbox"/> http://www.schreibblog.tk/2013/06/juni-paradedas-erste-mal-bloggen.ht...	404 Not Found
<input type="checkbox"/> http://webshop-tester.de/kann-man-nur-durch-blogparaden-traffic-aufba...	404 Not Found

WP Super Cache

Der Pagespeed ist ein wichtiges Kriterium in der SEO. Natürlich werden Websites besser gelistet, wenn man schneller auf sie zugreifen kann. Um den Pagespeed meines Blogs zu verbessern, habe ich mit dem Plugin WP Super Cache in Kombination mit dem WP-Plugin WP Minify besonders gute Erfahrungen gemacht. Ähnlich wie Peer Wandinger es auf Selbständig-im-netz.de beschreibt, konnte ich mit diesem Plugin meine Besucherzahlen steigern.

Die Anwendung von Speed WP-Plugins erfordert allerdings Erfahrung und ist nicht ganz einfach. Ich empfehle vor der Anwendung dieses WP-Plugins unbedingt ein Backup zu machen und

zahlreiche Tests durchzuführen. Wenn man diese jedoch wirklich gemacht hat, können Performance WP-Plugins, die Platzierung in Suchmaschinen positiv beeinflussen. Dieses WP-Plugin lässt sich nach der Installation unter ->Einstellungen->WP Super Cache finden. Es ist in vielen WP Versionen schon vorinstalliert, da es so viele Blogger nutzen. Ein guter Pagespeed ist liegt übrigens über 90 und z.B. mit dem [Pagespeed Tool von Google](#) gemessen werden.

Was noch?

Ich führe mit diesem Blog ein kleines [Experiment](#) durch, ob man nur durch Blogparaden richtigen Traffic aufbauen kann. Aus diesem Grund nehme ich regelmäßig an Blogparaden teil und veranstalte selbst jeden Monat mindestens eine. Meine aktuellen Blogparaden zum Thema „[Bloggen im Sommerloch](#)“ oder „[Google Updates – Fair oder ungerecht?](#)“ freuen sich über weitere Teilnehmer.

Carmen von nordfriesen-tagebuch.de

Welches sind Eure 3 Lieblings-WordPress-Plugins ?

Wenn man einen Blog auf WordPress laufen hat, dann hat man zwangsweise auch Plugins am laufen. Was wäre mein Blog ohne Plugins ? Dann könnte sich keiner E-Mail Abonnent eintragen, dann könnte mich keiner über mein Kontaktformular anschreiben, und ihr könntet nicht auf die "Gefällt mir" Buttons unter den Beiträgen zeigen, das Euch meine Beiträge gefallen. Es gibt einfach für viel zu viele Dinge Plugins, sie sind einfach nicht weg zu denken.

Was sind eigentlich Plugins ?

Es gibt natürlich auch Blogger und Leser unter Euch, die jetzt mit einem dicken Fragezeichen im Gesicht sitzen, und denken "Von was redet die da eigentlich?" Ja, so gehts mir auch manchmal Plugins gehören zu jedem guten WordPress-Blog. WordPress ist der Anbieter, das Gerüst, der Blog, aber alleine so läuft so ein Blog natürlich nicht, dafür gibt es so kleine Hilfsmittelchen, womit man seinen Blog aufhübschen kann. Ein Plugin ist sozusagen ein Hilfsmittel, womit ich meinen Blog erweitern und auch aufhübschen kann. Ich kann sozusagen Ersatzteile in den Blog dazufügen, so dass ich mehr zeigen und anbieten kann, und dazu gibt es gefühlte abermillionen Plugins. Man sollte sich aber als Blogger nicht zu viele Plugins raufdonnern, sonst wird der Blog irgendwann so langsam wie eine Schnecke, und man kennt es ja, läd der Blog zu lange, verschwinden die Leser schneller, als man bis drei zählen kann. Genau deswegen sucht man sich die Plugins gut aus die man wirklich braucht.

Wenn ich so meine Plugins sehe, dann sehe ich, das ich verdammt viele habe, aber ich brauche sie auch irgendwie alle

Der Modius-Techblog hat zu diesem Thema eine Blogparade aufgerufen, wo er wissen will, auf welche drei Plugins wir nicht verzichten könnten. Hier kommt ihr zu seiner Blogparade >> <http://www.modius-techblog.de/internet-bloggen-co/blogparade-ohne-welche-drei-wp-plugins-konnt-ihr-nicht-mehr-leben/>

Auf welche 3 WordPress-Plugins kann ich nicht verzichten ?

Das 1. Plugin wäre “Subscribe2 und Subscribe2 widged”

Das Plugin bedeutet, das ihr mit per E-Mail Abonnet folgen könnt. Ihr könnt in dieses Feld Eure E-Mail Adresse eintragen und bekommt so jedesmal eine E-Mail, wenn ich einen neuen Beitrag veröffentlicht habe. Für Leser, die meine Beiträge gerne lesen, sehr Sinnvoll und ich freue mich über jeden meiner Leser. Im Moment nutzen 153 Leser diesen Service, was mir zeigt, dass ich mit diesem Plugin genau das richtige gemacht habe.

Das 2.Plugin wäre “Yet Another Related Posts Plugin”

Das Plugin bedeutet, das ihr unter jedem Beitrag von mir “Ähnliche Beiträge” angezeigt bekommen, die ähnlich sind, wie der Bericht, den ich gerade geschrieben habe. Schreibe ich zB ein Gewinnspiel für Euch, werden als ähnliche Berichte auch Gewinnspiele angezeigt. Sowas ist dazu da, dass Euch auf die schnelle ähnliche Beiträge angezeigt werden können, und somit Besucher/Leser auch so zu ganz anderen Beiträgen springen, auch mal ganz alte, wo sie so nie drauf gekommen wären, und man hält natürlich seine Leser so auch ein bißchen länger auf dem Blog

Das 3 Plugin ist das “Limit Login Attempts”

Für Euch ist es eher unwichtig, für mich aber durchaus von Bedeutung. Dieses Plugin schützt mich vor fremden Eindringlingen in meinen Adminstratoren-Bereich. Wenn ein fremder auf meinen Blog zugreifen will und drei mal das Passwort falsch eingibt, dann wird dieser gesperrt. Und was soll ich sagen ? Das ist selbst mir schon passiert

Wie ihr sehen könnt, Plugins sind sehr wohl Hilfreich und auch Notwendig. Welche Plugins nutzt ihr denn am liebsten ???

Julia von norddeutsche-goere.de

WP-Plugins und die Blogparade dazu

WP-Plugins, jeder der einen WordPress hat nutzt doch auch das eine und andere Plugin und hat Erfahrungen gemacht. Einige probiert man aus, ist dann aber doch nicht so überzeugt davon und deinstalliert diese und ein paar findet man einfach klasse und nutzt die sehr gerne. Ich habe ja schon auf meinen anderen Blogs einige vorgestellt, nutze aber nicht alle davon, weil sonst der Blog irgendwann zu langsam werden würde. Bei [Modius- Techblog](#) läuft gerade einen Blogparade „Ohne welche drei WP-Plugins könnt ihr nicht mehr leben?“

Hm ich habe lange überlegt, welche 3 Plugins ich unbedingt brauche und auch nutze. Welche aber auch die Wichtigsten sind, auf die ich nicht verzichten möchte. Dabei sind diese drei WP-Plugins raus gekommen die ich nie missen möchte.

Antispam Be

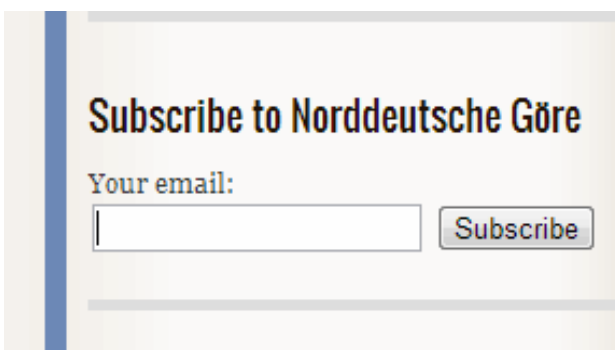
Nichts ist nerviger als Spam Kommentare. Seit ich das Plugin habe und es so eingestellt habe, das bestimmte Kommentare nicht mehr normal zu sehen sind, sondern in den Spam Ordner kommen, habe ich deutlich weniger Kommentare durchzuschauen und kann so viele schon in Vorfeld raus filtern. Das geht eigentlich ganz gut. Auf das Plugin möchte ich eigentlich nicht verzichten.

Limit Login Attempts

Damit kann man selber entscheiden, ab wann das Einloggen gesperrt werden soll. Gerade wenn andere Mal wieder Versuchen mit irgendwas auf den Blog zuzugreifen. Damit kann ich das verhindert und habe das nach den persönlichen Wünschen eingestellt. So werden fremde die Versuchen auf den Blog zu kommen gesperrt und ich bekomme dann Mitteilungen. Das Plugin finde ich auch sehr wichtig und darf nicht fehlen.

Subscribe2

Damit können andere meinen Blog per Email abonnieren und bekommen so tägl. Eine Email mit neuen Artikeln, die auf meinen Blog erscheinen. Ein Plugin, das ich aber auch auf anderen Blogs gerne mag und nutze. So sieht man gleich ob es, was Neues gibt, und kann Lesen kommen.



Wie sieht das den bei euch auf den WordPress Blog aus? Welche Plugin nutzt ihr und welches sind eure Lieblinge darunter?